



Checkliste – Umgang mit Fake News und Verschwörungsmythen in Zeiten der Corona Pandemie

Juni 2020

Checkliste – Umgang mit Fake News und Verschwörungsmmythen in Zeiten der Corona Pandemie

Der Umgang mit dem Virus Covid-19 stellt alle Mitglieder unserer Gesellschaft – Politiker*innen, Ärzte*innen, Mitarbeiter*innen im Gesundheitssystem und in der Lebensmittelbranche und jede*n Einzelne*n von uns – vor neue Herausforderungen. Beinahe minütlich erreichen uns neue Nachrichten zur Corona-Pandemie, auch in den Sozialen Medien. Darunter sind auch viele Falschmeldungen und verschwörungsmmythische Erklärungs- bzw. Verklärungsversuche. Um Fake News und Verschwörungserzählungen erkennen und sie von richtigen Informationen unterscheiden zu können, müssen wir lernen, Meldungen kritisch zu hinterfragen.

Was sind Fake News?

Fake News sind gezielte Desinformationen, die über das Internet und insbesondere die Sozialen Netzwerke verbreitet werden, um die öffentliche Meinungsbildung zu beeinflussen.

Wie kann ich Fake News erkennen?

Ständig erreichen uns neue Informationen zum Virus Covid-19. Einige scheinbare Neuigkeiten in Form von Kettenbriefen oder Sprachnachrichten werden durch die Sozialen Medien, beispielsweise WhatsApp oder Telegram, weiterverbreitet. Bei diesen Nachrichten von privaten Nutzer*innen sollte man besonders skeptisch sein und diese immer erst überprüfen.

Doch wie können wir glaubwürdige Quellen von Fake News unterscheiden?

Folgende Schritte können dabei helfen:

Methode	Fragen		
1. Quellenkritik	Finde ich mindestens eine zweite unabhängige Quelle für diese Information?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
	Schätze ich den Urheber / die Urheberin der Nachricht vertrauensvoll ein?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
2. Faktencheck	Finde ich diese Information auch auf anderen Seiten?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
	Bezieht sich die Information auf andere Quellen?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
	Stimmt die Behauptung der Nachricht?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein*
3. Bildrecherche	Ist bei der Nachricht ein Bild verlinkt? Wenn ja überprüft das Bild mithilfe der umgekehrten Bildersuche .		

*Werden die Fragen mit „Nein“ beantwortet, so handelt es sich höchstwahrscheinlich um Fake News.

Diese Checkliste basiert auf den Videos „[Fake News im Netz erkennen](#)“ der Initiative [so geht MEDIEN](#) und „[MrWissen2Go: Fake-News zu Corona erkennen](#)“ von [funk](#). Für eine ausführlichere Auseinandersetzung kann auf die [Angebote von so geht MEDIEN](#) zum Thema oder auf das Kurskonzept „[Wer hat ‚das letzte Wort‘ im Netz? – Digitale Lebenswelten mitgestalten](#)“ zurückgegriffen werden.

Wo werden Fake News zum Coronavirus gesammelt?

Die Internetseiten von [Correctiv – Recherchen für die Gesellschaft](#) und [Mimikama – Verein zur Aufklärung über Internetmissbrauch](#) klären Nutzer*innen über aktuelle Fake News zum Virus Covid-19 auf. Beide Initiativen sind auch in den Sozialen Netzwerken vertreten:

[Correctiv auf Twitter](#)

[Mimikama auf Twitter](#)

[Correctiv auf Instagram](#)

[Mimikama auf Instagram](#)

[Correctiv auf Facebook](#)

[Mimikama auf Facebook](#)

[Correctiv auf Youtube](#)

[Mimikama auf Youtube](#)

Quiz Time!

Um die eigenen Kenntnisse über Fake News in der Praxis auszutesten, bietet sich das Quiz „[Fake News – Bist du Falschmeldungen im Netz auf der Spur?](#)“ von klicksafe an. Das Quiz kann jede*r Nutzer*in online durchlaufen, man muss lediglich den Namen eingeben. Anschließend klicken sich die Nutzer*innen durch 15 Fragen, teilweise können mehrere Antwortmöglichkeiten ausgewählt werden. Die Auflösung und ein Feedback folgen direkt nach Beantworten der einzelnen Fragen.

Eine weitere Quiz-Plattform ist [Kahoot!](#): Eine große Bandbreite an bereits erstellten Quiz-Formaten zu unterschiedlichen Themen ist abrufbar, es können aber auch selbst Quizze entworfen werden.

Das Kahoot!-Quiz „FAKE oder Kein FAKE“ kann innerhalb einer Gruppe gespielt werden. Normalerweise bietet sich das Spiel für Präsenzveranstaltungen an, jedoch ist es auch im Rahmen eines vhs-Kurses in der vhs.cloud gut einsetzbar. Für weitere Informationen zum Einsatz steht Ihnen das Team des Projekts [Prävention und Gesellschaftlicher Zusammenhalt](#) zur Verfügung.

Verschwörungsmythen

Verschwörungsmythen spielen in Online-Diskursen eine zunehmend wichtige Rolle. Wie Fake News werden sie bspw. zur Untermauerung politischer Überzeugungen herangezogen.

Die gemeinnützige Organisation [Der goldene Aluhut gUG](#) gibt auf ihrer Website einen Rundum-Einblick zum Thema Verschwörungserzählungen. Es steht außerdem ein [Glossar](#) zu gängigen Verschwörungsmythen zur Verfügung.

Weitere Hintergrundinformationen zum Thema Verschwörungsmythen zur Corona Pandemie

- Deutschlandfunk Nova „[Panikmache Neues Coronavirus: Fake News und Verschwörungstheorien](#)“
- Deutschlandfunk „[Apokalyptische Fantasien](#)“
- Zapp – Das Medienmagazin (NDR) „[Verschwörungstheorien ums Coronavirus](#)“

Deutscher Volkshochschul-
Verband
Projekt Prävention und
Gesellschaftlicher Zusammenhalt
Obere Wilhelmstraße 32
53225 Bonn

pgz@dvv-vhs.de
www.volkshochschule.de/pgz

